

Nachhaltigkeitserklärung bei Aufnahme einer Geschäftsbeziehung mit Lieferanten (Auftragnehmer)

Die Berücksichtigung von Umwelt- und Sozialaspekten ist ein wichtiger Bestandteil unserer Einkaufsstrategie bei HUSTER SPEDITION. Die Nachhaltigkeitserklärung ist Bestandteil des Nachhaltigkeitsmanagements unseres Unternehmens.

Die im Folgenden aufgeführten Punkte stellen Mindestanforderungen in diesem Zusammenhang dar und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

HUSTER SPEDITION erwartet, dass der Auftragnehmer die jeweils geltenden Gesetze und internationalen Standards wahrt und achtet.

I. Ökonomische Verantwortung

Die HUSTER SPEDITION zielt auf eine faire und partnerschaftliche Geschäftsbeziehung mit Geschäftspartnern ab und übernimmt Verantwortung gegenüber den Lieferanten, der Umwelt und der Gesellschaft. Wir erwarten von unseren Lieferanten daher ein auf dauerhaftes und nachhaltiges Handeln ausgerichteten Geschäftsbetrieb.

II. Ökologische Verantwortung

1. Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen

Wir erwarten, dass der Auftragnehmer im Rahmen seiner Geschäftstätigkeit für einen ausreichenden Umweltschutz sorgt. Als Mindestanforderungen in diesem Sinne gelten die nationalen Gesetze und Verordnungen zum Umweltschutz.

2. Minimierung der Umweltbelastung

HUSTER SPEDITION erwartet, dass der Auftragnehmer Umweltbelastungen minimiert und seine Umweltschutzmaßnahmen kontinuierlich verbessert und den Nachweis der eingeleiteten Maßnahmen auf Nachfrage dokumentiert vorlegen kann.

3. Organisatorische Maßnahmen im Umweltmanagement

HUSTER SPEDITION erwartet, dass der Auftragnehmer ein systematisches und organisatorisch verankertes Umweltmanagement betreibt oder aufbaut und dies in seinem Unternehmen auch nachweislich gelebt wird.

III. Soziale Verantwortung

1. Anerkennung und Einhaltung der Menschenrechte

HUSTER SPEDITION erwartet vom Auftragnehmer, dass er die Menschenrechte anerkennt und einhält. Hierzu zählen in erster Linie die Anerkennung der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte (AEMR) der Generalversammlung der Vereinten Nationen sowie der Europäischen Menschenrechtskonvention (EMRK).

2. Keine Kinder- und Zwangsarbeit

HUSTER SPEDITION erwartet, dass der Auftragnehmer keine Arbeitnehmer beschäftigt, beschäftigen lässt oder die Beschäftigung duldet, die nicht ein Mindestalter gemäß der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) Konvention 138 vorweisen können. Das Mindestalter darf nicht unter dem Alter, in dem die Schulpflicht endet, und auf keinen Fall unter 15 Jahren liegen. HUSTER SPEDITION erwartet, dass der Auftragnehmer Zwangsarbeit einschließlich Schuldknechtschaft oder unfreiwillige Häftlingsarbeit in keiner Weise praktiziert, bewusst

toleriert oder unterstützt. Sieht eine nationale Regelung betreffend Kinderarbeit strengere Maßnahmen vor, so sind diese vorrangig zu beachten.

3. Gewährleistung fairer Entlohnung und fairer Arbeitsbedingungen

HUSTER SPEDITION erwartet, dass der Auftragnehmer seinen Angestellten für einen angemessenen Lebensunterhalt ausreichende und angemessene Löhne zahlt. Ein vorgeschriebener gesetzlicher Mindestlohn darf nicht unterschritten werden. Der Auftragnehmer hat für faire Arbeitsbedingungen für seine beschäftigten Mitarbeiter zu sorgen. Er hält nationale Gesetze und Verordnungen über Arbeitszeiten und Arbeitssicherheit ein. HUSTER SPEDITION erwartet, dass der Auftragnehmer für faire Arbeitsbedingungen gemäß der Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) sorgt.

4. Vereinigungsfreiheit und Recht auf Kollektivverhandlungen

HUSTER SPEDITION erwartet, dass der Auftragnehmer seinen Beschäftigten Vereinigungsfreiheit und das Recht auf Kollektivverhandlungen zugesteht.

5. Sicherstellung von Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz

HUSTER SPEDITION erwartet, dass der Auftragnehmer die entsprechende Arbeitssicherheit für seine Beschäftigten gewährleistet, um Unfällen und gesundheitlichen Beeinträchtigungen vorzubeugen. Als Mindestanforderung gilt hier die Einhaltung lokaler Gesetze und Verordnungen zur Arbeitssicherheit und zum Gesundheitsschutz. HUSTER SPEDITION erwartet ebenso, dass der Auftragnehmer für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz mindestens gemäß der Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) sorgt, sofern gesetzliche Normen geringere Anforderungen formulieren oder ganz fehlen sollten.

6. Nicht-Diskriminierung

HUSTER SPEDITION setzt voraus, dass der Auftragnehmer jede Form der Diskriminierung (bspw. aufgrund Rasse, Hautfarbe, Geschlecht, Alter, Nationalität, Religionszugehörigkeit, Behinderung, sexueller Orientierung, politischer Meinung oder sozialer Herkunft) mindestens entsprechend den Benachteiligungsverboten des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes ausschließt. Alle Beschäftigten sind vor Belästigung am Arbeitsplatz, insbesondere sexueller Art, zu schützen.

7. Korruption

Die HUSTER SPEDITION erwartet, dass der Auftragnehmer keine Form von Korruption oder Bestechung toleriert oder sich in irgendeiner Weise darauf einlässt. Der Auftragnehmer erklärt hiermit, dass er die vorstehenden Anforderungen zur Kenntnis genommen hat, umsetzt und bereit ist, die Einhaltung der Anforderungen durch die Abgabe einer Selbstauskunft (Lieferantenfragebogen) zu dokumentieren. Sollte HUSTER SPEDITION konkrete Bedenken im Hinblick auf die Einhaltung der Nachhaltigkeitsanforderungen durch den Auftragnehmer haben, ist dieser grundsätzlich auch bereit, dem betreffenden Unternehmen nach vorheriger Abstimmung mit ihm zu ermöglichen, die Einhaltung der Nachhaltigkeitsvereinbarung bei ihm vor Ort zu überprüfen.

Ort/Datum.....Name in Klarschrift

Auftragnehmer (Unternehmen).....Unterschrift